



Sanierung Sportanlage Lulustein, Saarbrücken

Projektbeschreibung

Die bestehende Sportanlage des ATSV Saarbrücken, betrieben durch die Landeshauptstadt Saarbrücken, entspricht nicht mehr den gegenwärtigen und zukünftigen Anforderungen an eine moderne Wettkampfstätte und soll grundhaft erneuert werden.

Im Rahmen der Planung soll eine neue Leichtathletikanlage, bestehend aus Langlaufbahn mit Wassergraben, Großspielfeld mit Naturrasenfläche, Hoch- Stabhoch- und Weitsprunganlage, Kugelstoß Diskus- und Hammerwurfanlage, Multifunktionssportfeld und Beachvolleyballfeld errichtet werden. Für den ordnungsgemäßen Sportbetrieb wird die Anlage ausgestattet mit einer WC-Anlage (Modulbauweise), einem Gerätehaus (Modulbauweise) und einer kleinen Zuschauertribüne entlang der südlichen Randböschung. Außerdem soll die Anlage mit einer modernen und energiesparenden Flutlichtanlage, sowie einer Spielfeld-Beregnungsanlage mit Regenwasserbevorratung und einer neuen Abwasseranlage ausgestattet werden. Das Höhenniveau der neuen Anlage orientiert sich dicht an der bestehenden Anlage. Der Hauptzugangsbereich wird neu gestaltet und mit Stellplätzen für PKW und Fahrräder ausgewiesen.

Die Planung erfolgt nach erfolgreichem VgV-Verfahren in Arbeitsgemeinschaft mit dem Büro Frank Zoller, Landschaftsarchitektur.

Kontakt



Bernd Wagner, Dipl.-Ing. (FH)

0681 – 95 08 33-0
wagner@wsv-ingenieure.de



Sanierung Sportanlage Lulustein, Saarbrücken

Leistungen

- Vermessungsleistungen
- Objektplanung Freianlagen HOAI Lph 1 bis 9

Eckdaten

Auftraggeber

Landeshauptstadt Saarbrücken

Planungszeit / Bauzeit

2018 – 2020

Umfang

Neubau Naturrasenplatz 105 x 68 m mit Beregnung
Kampfbahn Typ C mit 4 Rundbahnen und 6 Sprintbahnen
Kleinspielfeld in Kunststoff 44 x 72 m
Flutlichtanlage
4 Weitsprunganlagen
1 Diskuswurfanlage
1 Speerwurfanlage
1 Stabhochsprunganlage
1 Hindernisbahn mit Wassergraben
3 Kugelstoßanlagen
1 Beachvolleyballanlage